

[5821.] Das **Bremer Handelsblatt** sichert durch seine Bedeutung als eins der leitenden volkwirtschaftlichen Organe Deutschlands und durch seine Verbreitung in allen den volkwirtschaftlichen Interessen und Studien zugewandten Kreisen den **Anzeigen volkwirtschaftlicher Bücher und Schriften** besonderen Erfolg.  
 Insertionsgebühr für die 2spaltige Petitzeile 2 R.  
 Bremen. **Hermann Geseuius.**

Für polnische Verleger.  
 [5822.] Zu Ankündigungen polnischen Verlags empfehle ich den Umschlag der in meinem Verlage erscheinenden illustr. belletr. Monatschrift **„Strzecha“** (Aufl. 5000).  
 Preis pro 2spaltige Petitzeile 15 fr. oe. B = 3 R.  
**F. D. Richter** in Lemberg.

**Schlesische Zeitung.**  
 [5823.] Auflage 10,500. Erscheint wöchentlich 12 mal. Abonnementspreis vierteljährlich 2 R. Insertionsgebühren für die 5theilige Petitzeile 1 1/2 R., für die 3theilige Zeile unmittelbar nach dem Redactionsstrich 3 R.  
 Breslau, Februar 1868.  
**Wilh. Gottl. Korn.**

[5824.] **Isidor Rocca,** Kunsthandlung in Berlin, Entseplatz 4a empfiehlt sich den Herren Kollegen zur Beschaffung von Kunst-Sortiment jeden Genres: classische und moderne Kupferstiche, Stahlstiche, Photographien, Lithographien, Oelfarben-Druckbilder etc. Jeder, auch der kleinste Auftrag, wird prompt effectuirt und nur geringe Provision berechnet.

Die neue **Buchdruck-Walzen-Masse** von **Gebrüder Jänecke** in Hannover.  
 Preis pro 100 Pfd. 27 R. ist wegen ihrer ausgezeichneten Eigenschaften — große Haltbarkeit, dauernde Zugkraft, leichte Umschmelzung ohne Verluste — allen Buchdruckereien bestens zu empfehlen.

[5826.] Sollte einer meiner Herren Kollegen mir den Aufenthaltsort eines Seminaristen Tiedemann, Medlenburger, welcher im letzten Jahre an einer Schule in Greiz thätig war, nachweisen können, so würde er mich durch Mittheilung zu Dank verpflichten.  
 Malchin, den 24. Februar 1868.  
**Friedr. Wendt.**

[5827.] Verlagsrechte gediegener Volkschriften, mit oder ohne Vorrath, wünscht man zu kaufen. Offerten nebst näheren Mittheilungen unter A. S. # 5. durch die Exped. d. Bl.

**Zur Messe!**  
 [5828.] Norddeutsche Buchhandlungen ersuche, ihre Remittendenpakete via Berlin — zu gegenseitiger Frachtersparnis — zu schicken; grössere Colli ev. direct unfrankirt.  
 Anclam, Ende Febr. 1868.  
**W. Dietze.**

[5829.] Briefe und antiq. Verzeichnisse nur per directe Post und franco. — Sendungen über Leipzig nur sehr schnell erbittet  
**J. A. Stargardt,** Berlin, Jägerstr. 53.

**Xylographische Anstalt** von **R. Brend'amour & Co.** in Düsseldorf.

[5831.] Da ich meine hiesige Buchhandlung liquidire, erlaube ich mir meine Geschäftsfreunde zu ersuchen, die Sendungen an mich einstellen zu wollen und mir die Rechnungsauszüge einzusenden, die ich zur D.-M. 1868 rein saldiren werde.  
 Zugleich ersuche ich aber um gefällige schnellste Einsendung der mir noch für 1867 zukommenden Fortsetzungen.  
 Warschau, im Februar 1868.  
**Heinrich Ratanson.**

Für Placate,  
 [5832.] namentlich recht große, hat beste Verwendung  
**F. Schöningh** in Paderborn.

[5833.] Alle Verleger von Briefmarkenalbum eruche ich um Einsendung je eines Exemplars von jeder Ausgabe. Ich habe für größere Partien Verwendung.  
**Carl Volkmann** in Elberfeld.

[5834.] Die Herren Verleger, bei denen in den letzten 5 Jahren Werke über Pferdekunde und Reitkunst erschienen sind, bitte ich, mir von jedem Werke 1 Exemplar à cond. einzusenden.  
**Carl Volkmann** in Elberfeld.

**Buchhändler-Strazzen-Papier**  
 [5835] in den bewährtesten, allbekanntesten Sorten bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung und offerire Probestätter gratis.  
**Robert Hoffmann** in Leipzig.

**Leipziger Börsen-Course** am 28. Februar 1868.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	{ k. S. 8 T. 143 3/4 G	
	{ l. S. 2 M. —	
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl. - F. . . . .	{ k. S. 8 T. 57 1/16 G	
	{ l. S. 2 M. 56 3/4 G	
Berlin pr. 100 auf Pr. Crt. . . . .	{ k. S. Va. 100 G	
	{ l. S. 2 M. —	
Bremen pr. 100 auf Ladr. à 5 auf . . . . .	{ k. S. 8 T. 111 3/4 G	
	{ l. S. 2 M. 111 G	
Breslau pr. 100 auf Pr. Crt. . . . .	{ k. S. Va. —	
	{ l. S. 2 M. —	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . . .	{ k. S. 8 T. 57 1/16 G	
in S. W. . . . .	{ l. S. 2 M. 56 15/16 G	
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . . .	{ k. S. 8 T. 151 3/4 G	
	{ l. S. 2 M. 151 1/2 G	
London pr. 1 Pf. St. . . . .	{ k. S. 7 T. 6. 25 3/4 G	
	{ l. S. 3 M. 6. 24 1/2 G	
Paris pr. 300 Fres. . . . .	{ k. S. 8 T. 81 3/4 G	
	{ l. S. 3 M. 81 1/2 G	
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . . .	{ k. S. 8 T. 87 1/4 B	
	{ l. S. 3 M. 86 1/2 G	
Sorten.		
Kronen (Verains-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/30 Zpfd. fein) pr. St. . . . .	—	
Augustdor à 5 auf pr. St. Agio pr. Ct. . . . .	—	
And. ausländ. Louisdor . . . . .	12 3/4 B	
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück . . . . .	5. 13 1/2 G	
20 Francs-Stücke . . . . .	—	
Holländ. Ducaten à 3 auf Agio pr. Ct. . . . .	—	
Kaiserl. do. do. . . . .	7 1/2 G	
Passir do. do. . . . .	—	
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—	
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . . . .	—	
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .	—	
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	87 1/2 G	
Russische do. pr. 90 Ro. . . . .	—	
Polnische do. do. . . . .	—	
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 a. 5 auf . . . . .	99 3/4 G	
do. do. do. à 10 auf . . . . .	99 3/4 G	
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *) . . . . .	99 3/4 G	

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 auf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):  
 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebrett Nr. 5707—5835. — Leipziger Börsen-Course am 28. Februar 1868.

Harland in Leipzig 5815.	Freyschmidt 5762.	Krüger in R. 5790.	Schmidt in R.-D. 5809.
Anonymous 5707—9. 5783. 5787.	Herold & G. 5722.	Rübi 5750.	Schneider & G. 5761.
5791—92. 5794—96. 5802.	Geseuius 5821.	Rübi, R., in Brf. 5785.	Schneider & D. 5758.
5813. 5827.	Horst 5728.	Reuschner & L. 5767.	Schöningh 5832.
Hronsohn 5768.	Orpinius in P. 5738.	Ring 5820.	Schulze 5814.
Höber & G. 5744. 5811.	Orpino 5749. 5798.	Rübertische Brigadch. 5725.	Schulz in P. 5720.
Wachem 5819.	Brüneberger & G. 5769.	Mengel 5779.	Siegel 5727.
Vädeker in Elb 5754.	Büntner in P. 5714.	Winde 5731.	Stargardt 5741. 5829.
Bahnmaier 5723.	Orus 5764.	Wünster in Ven. 5806.	Steiger 5807.
Bamberg 5773.	Sachette & G. 5808.	Muquardt 5810.	Thiele 5729. 5777.
Bänder 5724.	Hartmann 5786.	Ratanjon 5831.	Thimm 5772.
Baumgärtner 5803.	Hausfreund-Exped. 5782.	Nicolaische Sort. in P. 5736.	Trautwein 5756.
Bebr in B. 5746—47.	Hedenbauer 5759.	Dehmigle & R. 5797.	Türk in P. 5718.
Berteismann 5721.	Heberg 5778.	Oliven 5774.	Ulrich in P. 5765.
Bösendahl in R. 5730. 5737.	Helf's Sort. 5766.	Pabst 5780.	Vallet & G. 5757.
Brandes 5755.	Hertofé 5789.	Braunsh 5713.	Verl. d. Ruge'schen Klinik 5752.
Brend'amour & Co. in Düsseldorf 5830.	Hirschberg 5784.	Richter in P. 5822.	Verl.-Anst. Allg. Dtsch. 5710.
Brünslow 5793.	Hoffmann, R., in P. 5835.	Rider 5711.	Wiemeg & S. 5817.
Deistung 5812.	Home 5788.	Rocca, J., in B. 5824.	Woldmar 5805.
Diege in R. 5726. 5828.	Huch in P. 5737.	Rofenthal in P. 5732. 5748.	Wolffmann 5751. 5833—34.
Doll 5740.	Jänecke, Gebr., 5825.	Röttger 5770—71.	Wegel, E. D., 5776. 5800.
DuMont-Schauberg 5818.	Instit., Bibliogr., 5816.	Schamburjer 5734.	Wendt 5826.
Erie 5745.	Jacob & R. 5719.	Schaub 5775.	Wigand, O., in P. 5715.
Erras 5739. 5763.	Kittler in P. 5742.	Schiefer 5733.	Williams & R. 5760.
Fleischer, E., 5804.	Klemm, G. R., in P. 5712. 5801.	Schmid in R. 5753.	Winter, G. R., in P. 5717.
Flenning 5781.	Korn in B. 5823.	Schmid, J. P., in R. 5799.	v. Jabern 5716.
	Krapp 5743.		

